

Weißbrunn, mein Weißbrunn

Solo mit vierstimmigem Chorsatz

Ina und Wolfram Zimmermann, 1974

1



Solo Freundlich lehnt an Bergeshöhn unser Weißbrunn so schön.

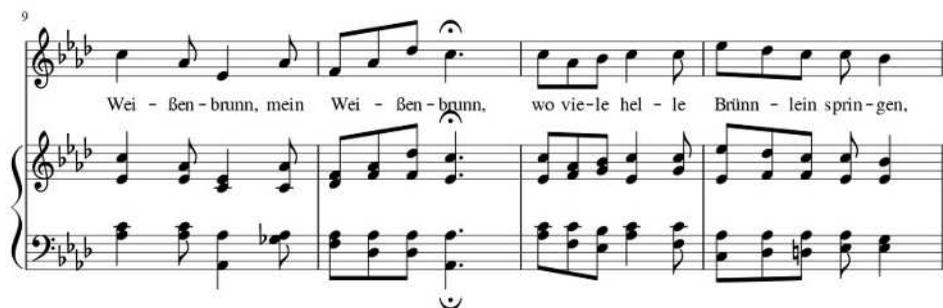
Chor

5



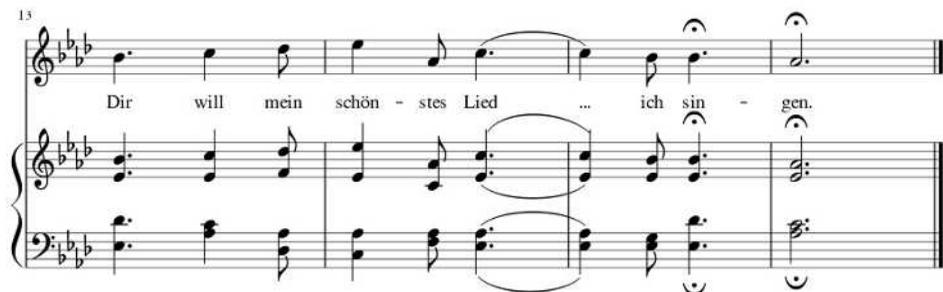
Lieblich, wie ich selten sah, liegt die trauerte Ortschaft... da.

9



Weißbrunn, mein Weißbrunn, wo viele helle Brunnlein springen.

13



Dir will mein schönstes Lied ... ich singen.

„WEISSENBRUNN, MEIN WEISSENBRUNN“, Worte und Weise von Wolfram Zimmermann

Herrn Bürgermeister Georg Eckstein und seiner Gemeinde Weißenbrunn gewidmet

1. Freundlich lehnt an Bergeshöhn - unser Weißenbrunn so schön,
lieblich wie ich selten sah, - liegt die traute Ortschaft da.

Refrain: Weißenbrunn, mein Weißenbrunn,
wo viele helle Brunnlein springen,
Dir will mein schönstes Lied ich singen.

2. Oben auf des Berges Hang - Buchen, Fichten, Vogelsang.
Unten rauscht ein Bach vorbei - und die Luft ist frisch und frei.

Refrain: ...

3. Und ein reges, reiches Leben - bringet der Gemeinde Segen,
aus Beton geformt wird Stein - und geschliffen dann ganz fein.

Refrain: ...

4. In der Schmiede Tag für Tag - rastet nicht der Hammerschlag,
auf dem Feld das Korn sät an - auch der fleiß'ge Bauersmann.

Refrain: ...

5. Später dann zur Abendstunde - trifft man sich zur frohen Runde,
und der Weißenbrunner Chor - singt uns schöne Lieder vor.

Refrain: ...

6. Droben unter alten Bäumen - läßt es sich gar lieblich träumen,
aus dem satten Wiesenplan - weht der Friede still uns an.

Refrain: ...

7. Weißenbrunn mit frohem Klang - sei gewidmet jetzt mein Sang.
Ja, des Lebens Freud' und Lust - triumphiert in meiner Brust.

Refrain: ...

Gedichtet am 1. Juli 1974 – Vertont am 2. Juli 1974

Urheberrechtlich geschützt!

Uraufgeführt am 14.12.1974

Herzlichst – Wolfram Zimmermann – Inna Ingeborg Zimmermann